

Städtisches Heinrich-Heine-Gymnasium

Schulleiter:
Oberstudiendirektor Michael Hoffmann-Graunke

Max-Reinhardt-Weg 27
81739 München
Telefon (089) 6 73 68 48 - 0
Telefax (089) 6 73 68 48 - 40
E-Mail: heinrich-heine-gymnasium@muenchen.de
Homepage: www.hhg-muenchen.de

Landeshauptstadt
München
Referat für
Bildung und Sport



Elternbrief Nr. 4 des Schuljahres 2016/17

06.02.2017

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

mit dem Elternbrief Nr. 4 des Schuljahres 2016/17 will ich Ihnen aktuelle Informationen zum laufenden Schuljahr geben.

Weitere Informationen über die Schule finden Sie auf unserer Homepage.

Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass das Städt. Heinrich-Heine-Gymnasium den 4. Platz beim Münchner Schulpreis 2017 erzielt hat. Das Städt. Heinrich-Heine-Gymnasium wurde nominiert für die hervorragende pädagogische Arbeit in Kooperation mit Eltern und außerschulischen Partnern.

- Inhalt des Elternbriefs Nr. 4:**
1. Projekte zur Lern- und Leistungsförderung
 2. Hinweis zur Sprachenwahl und zur Wahl der Ausbildungsrichtung für Eltern der 5. und 7. Klassen
 3. Girls' Day / Boys' Day
 4. Sprachzertifikat in Französisch (DELF) oder Spanisch (DELE)
 5. Neue Regelung zum Pausenablauf

1. Projekte zur Lern- und Leistungsförderung

Zur Unterstützung der Schülerinnen und Schüler bietet das Städt. Heinrich-Heine-Gymnasium folgende Projekte zur Lern- und Leistungsförderung an:

Lertraining 7. Klasse

Wie schon in den Jahren zuvor bietet das Städt. Heinrich-Heine-Gymnasium wieder ein Lerntraining zur Unterstützung versetzungsgefährdeter Schülerinnen und Schüler in der Jahrgangsstufe 7 an. Dieses Training ist nicht fachlich orientiert, sondern hat den Schwerpunkt im Bereich des Lern- und Arbeitsverhaltens und der Organisation der häuslichen Vorbereitung auf den Unterricht. Das Projekt beginnt zum Halbjahr und wird von der Schulpsychologin Frau Reichhart und der Beratungslehrerin Frau Lodgman geleitet. Die einzelnen Schülerinnen und Schüler erhalten dazu Informationen von den Klassenleitungen.

Trainings- und Intensivierungsstunden

In diesem Zusammenhang weise ich Sie auf Trainings- und Intensivierungsstunden in den Kernfächern für verschiedene Jahrgangsstufen der Unter- und Mittelstufe hin. Die Schule bie-

tet in einigen Hauptfächern Trainingsstunden zum Schließen der Lücken und zur Wiederholung an. Die Fachlehrkräfte der Kernfächer und die Stufenbetreuer geben Ihnen gerne Auskunft.

Individuelle Lernbegleitung für die Mittelstufe

Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 - 10 besteht die Möglichkeit, individuelle Lernbegleitung zu erhalten. Bei Bedarf wenden Sie sich an die Mittelstufenbetreuerin Frau Nikles, an die Beratungslehrerin Frau Lodgman oder an die Schulpsychologen Frau Reichhart und Herrn Wespa-Fritsch.

AG-Lernmentoren

Auch in diesem Schuljahr besteht für die Jahrgangsstufen 5 - 7 wieder die Möglichkeit, Nachhilfe bei engagierten Schülern der Mittel- und Oberstufe zu bekommen. Wenn Sie Interesse an dieser Nachhilfe haben, melden Sie Ihr Kind formlos mit Namen, Klasse, Telefonnummer und Fach an und legen Sie oder Ihr Kind die Anmeldung bitte in das Fach der AG Lernmentoren, gleich bei den Absentenheftfächern vor dem Sekretariat. Nähere Informationen dazu erhalten Sie auf unserer Homepage unter Projekte → Tutoren | Mentoren.

2. Hinweise zur Sprachenwahl und zur Wahl der Ausbildungsrichtung für die Eltern der 5. und 7. Klassen

Wahl der zweiten Fremdsprache ab der Jahrgangsstufe 6

Wir bitten die Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen, die Wahl der zweiten Fremdsprache ab der Jahrgangsstufe 6 der Schule über die Klassenleitung bis spätestens Freitag, den 17. März 2017, mitzuteilen. Hierzu findet am Mittwoch, den 08. März 2017, um 19.00 Uhr ein Informationsabend statt. Die Einladung dazu geht Ihnen gesondert zu. Die Einladung sowie das zugehörige Wahlformular stehen auch auf der Homepage unter der Startseite rechts → Downloads → Wahl Fremdsprache Jgst. 6 zur Verfügung.

Wahl der Ausbildungsrichtung ab der Jahrgangsstufe 8

Wir bitten die Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen, die Wahl der Ausbildungsrichtung ab der Jahrgangsstufe 8 der Schule über die Klassenleitung bis spätestens Freitag, den 17. März 2017, mitzuteilen. Hierzu findet ein Informations- und Schnuppernachmittag für die Schülerinnen und Schüler am Montag, den 20. Februar 2017, von 14.00 bis 16.00 Uhr statt. U.a. werden Schnupperstunden in den Fächern Chemie, Informatik und Spanisch angeboten. Informationen dazu und das zugehörige Wahlformular erhalten Sie gesondert und finden diese auch auf unserer Homepage unter der Startseite rechts → Downloads → Wahl Ausbildungsrichtung.

3. Girls' Day / Boys' Day

Beim Girls' Day und Boys' Day können die Schülerinnen und Schüler in Tagespraktika und Workshops Berufs- und Studienfelder kennenlernen, die ihnen aufgrund von nicht mehr zeitgemäßen Rollenbildern noch zu oft verschlossen bleiben.

Das Städt. Heinrich-Heine-Gymnasium beteiligt sich wieder mit den 8. Klassen am Girls' Day bzw. Boys' Day am Donnerstag, den 27.04.2017.

Wenn eine Schülerin am Girls' Day oder ein Schüler am Boys' Day an einem Projekt oder an einem Praktikum teilnehmen will, ist ein Antrag auf Unterrichtsbefreiung durch die Eltern bis spätestens Freitag, den 21.04.2017, notwendig. Alle Schülerinnen und Schüler, die sich nicht daran beteiligen, haben Unterricht nach Stundenplan.

4. Sprachzertifikat in Französisch (DELF) oder Spanisch (DELE)

Wie schon in den letzten Jahren bieten wir auch heuer wieder interessierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ein Sprachzertifikat in Französisch (DELF) oder Spanisch (DELE) zu erwerben. Beide Zertifikate sind staatliche, international anerkannte Diplome zum Nachweis eines bestimmten Kenntnisstandes in der entsprechenden Fremdsprache.

An unserer Schule gibt es die Möglichkeit, an vorbereitenden Kursen sowohl für die DELF - Prüfung als auch für die DELE - Prüfung (Jahrgangsstufe 10, Niveau B1) teilzunehmen.

5. Neue Regelung zum Pausenablauf

Fragen der Aufsicht sowie die Anregung zur Bewegung der Schülerinnen und Schüler in den Pausen machte es notwendig, den Pausenablauf neu zu regeln und auch in der „kurzen Pause“ die Klassenzimmer zu verschließen. Die QSE-Steuerungsgruppe hat im Einvernehmen mit dem Personalrat eine neue Pausenregelung erarbeitet, die ich mit Wirkung zum 20.02.2017 erlasse.

Pausenregelung:

Die Lehrkräfte setzen die Regelungen mit Augenmaß und in pädagogischer Eigenverantwortung um.

1. Für die erste und zweite Pause gelten die gleichen Regelungen.
2. Die Schülerinnen und Schüler verlassen die Zimmer und gehen grundsätzlich nach unten in das Erdgeschoss. Vorheriger Toilettengang ist selbstverständlich möglich. Der Aufenthalt im ersten Stock im Bereich der Aula ist erlaubt.
3. Der Zugang zum Schülercafé ist über das entsprechende Treppenhaus möglich. Lehrerzimmer und Sekretariat können aufgesucht werden.
4. Die Klassenzimmer- und Fachraumtüren werden zu Beginn der Pause von den Lehrkräften abgeschlossen.
5. Das Aufsperrn der Klassenzimmer erfolgt soweit möglich und erforderlich durch die Pausenaufsicht.
6. Pavillons: Die Klassenzimmer in den Pavillons werden in den Pausen abgesperrt. Der Vorraum bleibt zugänglich. Bei schlechtem Wetter ist der Aufenthalt im Vorraum möglich.

Die QSE-Steuerungsgruppe sowie der Personalrat regen eine Diskussion über die Verlängerung der 15minütigen Pause auf 20 Minuten an, wodurch sich die Mittagspause auf 50 Minuten reduzieren würde. Dadurch könnte die Hektik in der kurzen Pause gemildert werden. Der Elternbeirat hat bereits sein grundsätzliches Einverständnis signalisiert. Ein Meinungsbild wird in einer Lehrerkonferenz erhoben. Die SMV bringt sich im Schulforum ein. Die Entscheidung darüber hat das Schulforum zu treffen.

Zum Schluss noch eine Bitte: Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, entlassen Sie es bitte nicht auf dem Lehrerparkplatz. In der Vergangenheit kam es durch Zu- und Abfahrt auf dem Lehrerparkplatz zu erheblichen Behinderungen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Hoffmann-Graunke
Schulleiter